

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Sachkunde

Titel: Der Pilz - kein Tier und keine Pflanze (1.-2. Klasse) (25 S.)

Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/grundschule.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de



Der Pilz – kein Tier und keine Pflanze

Jahrgangsstufen 1+2

Doris Höller

Kompetenzen und Inhalte

- | | |
|-----------------------------|---|
| Sachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> • den Wald als Lebensraum für viele Lebewesen und Pflanzen wahrnehmen • erfahren, was ein Pilz ist • verschiedene Arten von Pilzen kennenlernen |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> • optische Merkmale zuordnen • Standorte erkennen • die Bedeutung von Aussehen und Eigenschaften erfahren |
| Sozialkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> • die Natur bewusst wahrnehmen |
| personale Kompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> • die Artenvielfalt erkennen • anhand von Beobachtungen eine Vorstellung entwickeln und Zusammenhänge herstellen |

Hinführung

- Geschichte vom Räuber Hotzenplotz

Erarbeitung

- Die Teile des Pilzes
- Merkmale und Unterschiede von Pilzen
- Speisepilze – Pfifferling und Steinpilz
- Achtung giftig! – Der Fliegenpilz
- Zuordnungsübungen rund um Pilze
- Lustige Pilznamen

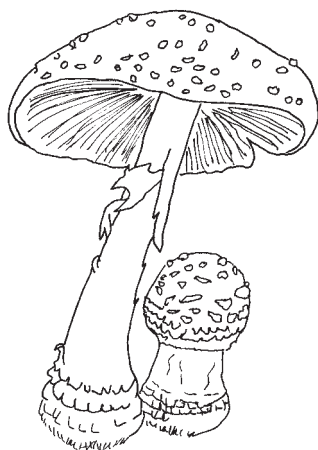
Fächerverbindende Materialien

- Rezept zur Schwammerlsuppe
- Brückenwörter zum Thema „Pilz“
- Rechnen mit dem Trüffelschwein
- Pilz-Sudoku
- Bastelvorlagen



OnlinePLUS: Bonusmaterialien

- Pilz-Sudoku – leichte Version
- Informationen rund um Pilze für die Lehrkraft



mit Farbfolie!



I. Hinführung

Die Lehrkraft organisiert über eine Pilzberatungsstelle oder das Forstamt eine geführte Pilzwanderung.

Alternativ kann ein Auszug aus dem Buch „Neues vom Räuber Hotzenplotz“ vorgelesen werden, in dem es um eine Schwammerlsuppe geht. Die Schüler erhalten dann den Auftrag, die Geschichte zu Ende zu schreiben.

→ M1.1 bis 1.4

Differenzierung: Schnelle, leistungsstarke Schüler können im Anschluss noch das Rezept zu Großmutter's Schwammerlsuppe von M9 in die richtige Reihenfolge bringen.

→ M9

II. Erarbeitung

Bei den folgenden Materialien gibt es leichtere und anspruchsvollere Arbeitsblätter, die je nach Leistungsniveau der Schüler eingesetzt werden können. Auch die Bearbeitung in Partner- oder Gruppenarbeit ist möglich. Zudem bietet es sich an, eine Projektwoche zum Thema zu gestalten.

Tipp: Weitere umfangreiche Informationen rund um Pilze sind im Bonusmaterial zu finden.

→ *M14.1 bis 14.3

Aussehen und Merkmale:

Die Schüler erfahren, was genau ein Pilz ist, und beschriften die Abbildung.

→ M2

Dann lernen sie weitere (Unterscheidungs-)Merkmale von Pilzen kennen und ordnen die Begriffe den passenden Bildern zu.

→ M3.1 und 3.2

Speise- und Giftpilze:

Bei Pilzen muss man v.a. zwischen Speisepilzen und Giftpilzen unterscheiden. Die Schüler lernen mit Steinpilz und Pfifferling zwei Vertreter von Speisepilzen kennen. Die kurzen Steckbriefe enthalten interessante Informationen; die dazugehörigen Abbildungen müssen die Schüler erst zusammenpuzzeln.

→ M4

Einer der bekanntesten Giftpilze ist der Fliegenpilz. Sicher kennen ihn auch die Schüler und wissen vielleicht sogar, wie er aussieht. Die wesentlichen Merkmale sind auf dem Arbeitsblatt in Text und Bild nochmals festgehalten. Die Schüler malen abschließend die Zeichnung richtig aus.

→ M5

Tipp: Farbige Abbildungen von Steinpilz, Pfifferling und Fliegenpilz bietet die Farbfolie im Anhang.

→ Farbfolie

Pilze, Pilze, Pilze:

Die drei folgenden Materialien enthalten spielerische Übungen rund um Pilze. So werden den Schülern die Merkmale und Formen vertrauter und gleichzeitig lernen sie noch weitere Pilzsorten kennen.

→ M6

→ M7

→ M8



III. Fächerverbindende Umsetzung



- Großmutter's Schwammerlsuppe – Rezept ordnen
- Brückenwörter zum Thema „Pilz“

→ M9
→ M10



- Rechnen mit dem Trüffelschwein
- Pilz-Sudoku – mit leichterer Version im Bonusmaterial

→ M11
→ M12.1
→ *M12.2



Bastelvorlagen für Fensterbild oder Windlicht

→ M13

Weiterführende Vorschläge:

- Waldbesuch und Standortbestimmung
- Steckbriefe von Pilzen anlegen
- Pilzrezepte sammeln und Gerichte zubereiten

Internettipps:

- www.123pilze.de: Pilzgalerie Bayerischer Wald mit vielen Bildern und Pilzsuchmaschine
- www.pilzfinder.de: Pilze von A bis Z, Bildsuche, Notrufnummern, Rezepte u.v.m.
- www.pilzfinder-solling.de: Pilze nach Monaten sortiert, Giftpilze, Tipps usw.

☞ Die digitale Version zum Beitrag inklusive Bonusmaterial finden Sie auf www.eDidact.de unter Grundschule → Sachkunde → Natur: Pflanzenwelt. Der Download ist für Abonnenten kostenlos.



Neues vom Räuber Hotzenplotz

Der Räuber Hotzenplotz hatte die Großmutter von Kasperl und Seppel entführt, um Lösegeld zu erpressen. Er brachte sie in seine Räuberhöhle. Dort musste sie ihm den Haushalt machen. Bei der Lösegeldübergabe wurden auch Kasperl und Seppel vom Räuber gefangen und in seine Höhle gebracht. Als Großmutter eine Schwammerlsuppe für den Räuber kochen sollte, heckten die drei einen Plan aus.

~ Schwammerlsuppe ~

Kasperl und Seppel rutschten auf den Knien durch die Räuberhöhle und schrubbten den Fußboden. Während Hotzenplotz Wasser und Seife geholt hatte, hatten sie Großmutter schleunigst in den Geheimplan eingeweiht. Hotzenplotz saß gemütlich im Armstuhl. Er spielte an seiner Pfefferpistole herum und ahnte nicht, was die drei miteinander besprochen hatten.

„Sind das auch ganz bestimmt lauter echte Rotkappen?“, fragte ihn die Großmutter überm Schwammerlputzen. „Sie wissen ja, ich bin kurzsichtig und muss jede Verantwortung ablehnen.“ „Unsinn!“, erwiderte Hotzenplotz. „Wenn *ich* Ihnen sage, dass diese Pilze in Ordnung sind, sind sie in Ordnung.“ „Aber es könnte vielleicht ein Knallpilz darunter sein. Knallpilze sind bekanntlich sehr giftig, man kann sie mit Rotkappen leicht verwechseln ...“ „Ach, hören Sie auf damit! Das ist alles Blödsinn mit Ihren alten Knallpilzen! Nie gehört davon. Dies hier sind Rotkappen, dafür lege ich meine Hand ins Feuer, da können Sie ganz beruhigt sein.“

Großmutter trat an den Herd. Wenig später erfüllte ein köstlicher Duft die Räuberhöhle. Hotzenplotz sog ihn gierig ein. „Ist die Schwammerlsuppe bald fertig?“ „Gleich“, sagte Großmutter. „Nur noch Pfeffer und Salz dran – und einen Schuss Essig ... So, bitte sehr!“ Sie rückte den Topf vom Feuer und stellte ihn auf den Tisch. „Wenn Sie kosten möchten?“ Hotzenplotz legte die Pfefferpistole weg. „Aufhören!“, rief er Kasperl und Seppel zu. „Während ich esse, dürft ihr euch in die Ecke verkriechen und Pause machen.“ Er setzte sich an den Tisch, er schnupperte an der Suppe, er wollte den ersten Löffel zum Mund führen, um zu kosten – da hörte er Seppel halblaut zu Kasperl sagen: „Wie kann man bloß so verrückt sein auf Schwammerlsuppe? Mich könntest du zu den Hottentotten jagen damit!“

„He?“, fragte Hotzenplotz prompt. „Was muss ich da hören, Seppel? Du magst keine Schwammerlsuppe?“ „Brrr!“, machte Seppel und hielt sich die Nase zu. „Der Geruch allein reicht mir schon!“ Hotzenplotz musterte ihn aus den Augenwinkeln. „Und wenn man dich zwingen würde?“ „Wozu?“ „Dass du davon isst ...“ „Bitte